



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV/40/2022/19-24

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	07.02.2022
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Juschka, Kay

1. stellv. Vorsitzende/r

Herr Klemm, Thomas

2. stellv. Vorsitzende/r

Herr Dachroth, Mirko

Mitglieder

Herr Arndt, Christian

Herr Birnbaum, Maurice

Frau Brestel, Kerstin

Herr Bündig, Jan-Peter

Herr Eißrig, Andreas

Herr Dr. Galeski, Frank

Herr Hannemann, Wilfried

Herr Heinecke, Robert

Frau Helmig, Katja

Frau Hummel, Helga

Frau Katzer, Claudia

Herr Klahr, Christian

Frau Knihs, Andrea

Herr Landherr, Markus

Frau Machel, Sandra

Frau Münch, Manuela

Herr Radach, Stefan

Herr Scherler, Thomas

Herr Seidel, Volkmar

Herr Toleikis, Wolfgang

Verwaltung

Frau Lahne, Franziska

Frau Hinkel, Bianca

Herr Herger, Janis

abwesend:

Mitglieder

Frau Bleckert, Sandra

Herr Molks, Steffen

Frau Schmäke, Bianka

Herr Siebert, Sven

Herr Vorwerk, Jens
Herr Wolsdorf, Jens

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-------|-------------------|--|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | | Entscheidungen über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 13.12.2021 und vom 16.12.2021 |
| 5 | | Mitteilungen des Bürgermeisters |
| 6 | | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung |
| 7 | | Mitteilungen der Ortsvorsteher |
| 8 | | Einwohnerfragestunde |
| 9 | | Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung |
| 9.1 | | Schriftliche Anfragen |
| 9.1.1 | F054/2021 | Feuerwehr / Fehlalarme |
| 9.2 | | Mündliche Anfragen |
| 10 | | Beschlussvorlagen |
| 10.1 | AN 105/2021/19-24 | Schaffung von zwei Vollzeitstellen |
| 10.2 | AN 107/2021/19-24 | Umkehrung Einbahnstraßenregelung Marderstraße und Schulstraße |
| 10.3 | DS 286/2021/19-24 | Festsetzung von Haushaltsmitteln (Instandsetzung Dach Budohalle) |
| 10.4 | DS 292/2021/19-24 | Fortführung Lückekinderprojekt an der GGGS vom 01.03.22-28.02.23 |
| 10.5 | DS 293/2021/19-24 | Ernennung Behindertenbeauftragte/n gem. § 11 Hauptsatzung der Gemeinde Hoppegarten |
| 10.6 | DS 294/2021/19-24 | Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für Umnutzung Haus IV zum Hort Lenné OS mit GS |
| 10.7 | DS 296/2021/19-24 | Nachträgliche Legitimation Vergabe Winterdienst 2021/2022 |
| 10.8 | DS 287/2021/19-24 | Änderung der Straßenreinigungssatzung |
| 10.9 | DS 298/2021/19-24 | Festsetzung von Haushaltsmitteln (Straßenreinigung, Winterdienst, Laub) |

Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Robert Heinecke als neues Mitglied der Gemeindevertretung.

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Die Gemeindevertretung ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung sind 22 GemeindevertreterInnen anwesend.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidungen über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 13.12.2021 und vom 16.12.2021

Nachfolgende Änderungen zum Protokoll wurden beschlossen:

Stefan Radach: Zur Sitzung 16.12.2021 – Ausführungen des Bürgermeisters müssen ergänzt werden: In den zurückliegenden Sitzungen habe ich mehrfach gefragt, ob alle Bescheide hinsichtlich der Erschließungssatzung für das Jahr 2021 pünktlich versandt werden.

- Der BM hat am 16.12.2021 mitgeteilt, dass alle fälligen Bescheide bereits versandt sind. Die Bescheiderteilung für die Buchenstraße und Waldstraße (Waldesruh) erfolgt bis März 2022

Die Ergänzung wird durch die Gemeindevertretung bestätigt.

Wilfrid Hannemann: Nicht die Zuwegung zum Mönchsheimer Weg ist öffentlich gewidmet. Der Mönchsheimer Weg sollte öffentlich gewidmet sein. Bitte um Prüfung der öffentlichen Widmung.

Helga Hummel: Richtigstellung Protokoll 13.12.2021:

Diskussion zur Verkehrsführung Bamberger Straße ergab die Bitte aus dem Ortsbeirat heraus die Prüfung für eine Einbahnstraße. Die Abbindung war eine Einzelmeinung im Ortsbeirat.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte: siehe Unterlagen RIS

- Nachfrage **Volkmar Seidel**: laut Aktennotiz des BM fehlten Unterlagen bei der Ausschreibung Spielplatz Zauberwald. Welche Unterlagen fehlen?
- **Franziska Lahne**: Bei einem Anbieter fehlten Unterlagen. Diese werden nachgefordert.

6 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende informiert über folgende Punkte:

- BM und der Vorsitzende sind am 14.2. nicht da. Es wird der Vorschlag unterbreitet, die Sitzung auf den 28.2.2022 zu verschieben.
- Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.

7 Mitteilungen der Ortsvorsteher

Es werden folgende Informationen gegeben:

- **Christian Klahr**:
 - Es gab einen Raumtausch, über den der Ortsvorsteher nicht informiert wurde. Der Raum wird für die Sprechstunde des Ortsvorstehers benötigt.
 - Sicht- und Lärmschutzwall an der Kita RappelZappel ist noch immer nicht errichtet, noch nicht einmal geplant.
 - Mehlschwalbenturm ist nicht umgesetzt.
 - Ablage von Baumstämmen in der Bogenstraße sollte im September abgeschlossen sein. Ist nicht erfolgt. Erste abgelegte Baumstämme sind in schlechtem Zustand.
 - Prüfung der kommunalen Dächer für Photovoltaikanlagen ist nicht erfolgt.

Christian Arndt: Bei den Darstellungen von Herrn Klahr handelt es sich bei den Punkten „Raumtausch“ und „Baumstämme“ um seine Einzelmeinung, nicht um den Standpunkt des Ortsbeirates. Die Baumstämme sind nicht kritikwürdig und Sprechstunden führt der Ortsvorsteher nie durch. Der Raum wird gar nicht benötigt.

- **Andrea Knihs**:
 - Ordnungsamt muss an der Dahlwitzer Straße aktiver werden.
 - Laubentsorgung muss vor der ersten Mahd noch einmal erfolgen.
 - Geh- und Radweg Ortsausgang Richtung B1 wird am 17.2.2022 eine Anliegerversammlung stattfinden.
 - Teileinziehung Münchehofer Straße ist noch immer nicht abgeschlossen.

➤ **Stefan Radach:**

- Es wurde sich mit dem Ortsteilbudget befasst. Beschlüsse sind noch offen.
- Verkehrskonzept: Projekte aus 2021 wurden bisher leider noch nicht begonnen und Gelder sind nach Auskunft des BM wieder dem HH zugefallen. Wenn die Projekte nun angegangen werden sollen, müssen die Gelder neu beschlossen werden. Das ist bedauerlich. Bitte die Möglichkeit des Übertrags der Mittel von 2021 zu 2022 prüfen.

8 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

9 Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

9.1 Schriftliche Anfragen

- Siehe RIS

9.1.1 F054/2021 Feuerwehr / Fehllarme

9.2 Mündliche Anfragen

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Maurice Birnbaum:**
- 7.1.2022 bat ich um eine Auswertung und Schadensermittlung hinsichtlich der verspäteten Bescheiderteilung zu den Straßenausbaubeiträge Müho und Hönow
 - Mitte Februar wird es eine Runde mit dem Finanzausschuss und der Kämmerin geben zum ersten Entwurf des HH
 - Wochenende war Eröffnung des Kaiserbahnhofes, Gemeindevertreter waren nicht geladen. Das ist kritikwürdig und nicht angemessen.
- **Wolfgang Toleikis:** Bescheide Straßenbau Festsetzungsfrist 4 Jahre. Es ist völlig inakzeptabel, dass die Bescheide erst 2 Tage vor Fristende versandt werden.
- **Volkmar Seidel:** Der Bürgermeister hat bei der Eröffnung des Kaiserbahnhofes im geschlossenen Raum gestanden und selbst verkündet, dass er Erkältungssymptome hat. Es wäre seine Pflicht gewesen, entsprechende Vorkehrungen zu ergreifen. Nun ist er abwesend. Die Erkrankung ist bekannt. Dieses Verhalten muss ausgewertet werden.

10 Beschlussvorlagen

10.1 AN 105/2021/19-24 Schaffung von zwei Vollzeitstellen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, ab 01.01.2022 zwei Vollzeitstellen in der Gemeinde für einen Technischen Mitarbeiter Feuerwehr (Gerätewart) und einen zweiten Sachbearbeiter Brandschutz in der Verwaltung zusätzlich zu schaffen und die Kosten in den Haushalt 2022 einzustellen.

Geschäftsordnungsantrag Christian Arndt: Verweis in die Ausschüsse zur Beratung im Rahmen der Haushaltssatzung.

Abstimmung GeschO-Antrag:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
19	3	1

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorschlag in die Ausschüsse zur Haushaltsberatung verwiesen.

10.2 AN 107/2021/19-24 Umkehrung Einbahnstraßenregelung Marderstraße und Schulstraße

Beschlussvorschlag:

Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, durch externe Sachverständige die Verkehrssituation an der Gebrüder-Grimm-Grundschule in Hönow untersuchen zu lassen und insbesondere den Nutzen einer Umkehrung der Einbahnstraßenregelung für die Marderstraße und Schulstraße abzuschätzen. Die Kosten sind in den Haushalt 2022 einzustellen.

Einreicher zieht den Antrag zurück, da die Verkehrssituation vor der Schule nun bereits Gegenstand von Untersuchungen und Umplanungen ist.

10.3 DS 286/2021/19-24 Festsetzung von Haushaltsmitteln (Instandsetzung Dach Budohalle)

Beschlussvorschlag:

Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Haushaltsansatz für die Instandsetzung des Daches der Budohalle in Höhe von 60.000,00 Euro im Haushalt 2022 festzusetzen. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage dieses Beschlusses während der vorläufigen Haushaltsführung das Vergabeverfahren für die Instandsetzung des Daches der Budohalle durchzuführen sowie die Mittel während der vorläufigen Haushaltsführung freizugeben.

Mitteilung **Kay Juschka**: Im Finanzausschuss hat Frau Fechtner mitgeteilt, dass derartige Vorgriffe nicht vom Haushaltsrecht gedeckt sind. Ich empfehle daher, über diese Vorlage(n) nicht abzustimmen.

Maurice Birnbaum: Ergebnis der Begutachtung der Budohalle steht noch aus. Das bleibt noch abzuwarten. Die Mittel für das Dach werden durch die Verwaltung laut Auskunft im Finanzausschuss in den Entwurf des HH 2022 aufgenommen.

Geschäftsordnungsantrag Markus Landherr: Verweis in den Finanzausschuss und Bauausschuss.

Abstimmung GeschO-Antrag:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
23		

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorschlag in die Ausschüsse verwiesen.

**10.4 DS 292/2021/19-24 Fortführung Lückekinderprojekt an der GGGS
vom 01.03.22-28.02.23**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vertragsverlängerung für das Projekt Lückekinder an der Gebrüder-Grimm-Grundschule mit der Jugendwerkstatt Hönow e.V. vom 01.03.2022 bis 28.02.2023.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
23		

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten ernennt gem. § 11 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Hoppegarten Frau Susanne Dünkel zur Behindertenbeauftragten der Gemeinde Hoppegarten.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
23		

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die außerplanmäßige Ausgabe für Planungsleistungen zur interimsmäßigen Umnutzung des Schulgebäudes Haus IV zum Hort in Höhe von 100.000 €.

Markus Landherr: Eine Ankündigung der Veröffentlichung auf der Vergabeplattform erfolgte bereits. Die Ausschreibung der Planungsleistungen wurde nachweislich am 10.12.2021 veröffentlicht. Im Dezember müssen daher Mittel vorhanden gewesen sein, es sei denn, der Haushaltstitel war nicht gesichert. Das bedeutet, dass ausgeschrieben wurde, ohne Deckung durch Haushaltsmittel.

Janis Herger: Die Vergabe soll erst erfolgen.

Volkmar Seidel: Die Notwendigkeit der neuerlichen Bereitstellung von HH-Mitteln ist nicht mehr nachvollziehbar. In 2021 standen Mittel zur Verfügung, nun sind diese verfallen und werden doch wieder gebraucht.

Dr. Frank Galeski: Es muss unbedingt eine schriftliche Darlegung des Sachverhaltes erfolgen und die Kämmerin möge bitte bei der Diskussion in nachfolgenden Gremien anwesend sein. Bitte um Erläuterung Mittelübertragung aus den Vorjahren in Folgejahre.

Franziska Lahne: Die Bindefrist läuft bis 4.3.2022. Eine Verschiebung in die GV 28.2.2022 wäre aus dieser Hinsicht unproblematisch.

Geschäftsordnungsantrag Thomas Scherler/Kay Juschka: Verweis in die kommende GV.

Abstimmung GeschO-Antrag:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
23		

Abstimmungsergebnis:

Geschäftsordnungsantrag angenommen.

10.7 DS 296/2021/19-24 Nachträgliche Legitimation Vergabe Winterdienst 2021/2022

Der Vorsitzende, **Kay Juschka**, erläutert den gesamten Vorgang hinsichtlich der erbetenen Eilentscheidung.

Volkmar Seidel: Die Ausschreibung und die zugrunde gelegten Daten sind widersprüchlich. Widerspruch liegt zwischen den Angaben der Verwaltungsmitarbeiter und den Angaben in der Beschlussvorlagen/Ausschreibungsunterlagen.

Helga Hummel: Die Vorlage gibt nicht her, dass es sich hier um die Bestätigung einer Eilentscheidung handeln soll.

Markus Landherr: Dem Bürgermeister wurde in der Sitzung am 16.12.2021 mit auf den Weg geben, Winterdienstleistungen als Tagesleistungen zu beauftragen, wenn winterliche Ereignisse eintreten. Eine Gefahrenabwehr war jederzeit möglich. Haushaltsmittel wurden dafür bereitgestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die nachträgliche Legitimation der Vergabe der folgenden Winterdienstleistungen, welche ohne vorherigen Beschluss der Gemeindevertretung durch den Bürgermeister vergeben wurde.

- Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe der Winterleistung für Los 1 an den Bieter ADS Construction UG.
- Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe der Winterleistung für Los 2 an den Bieter UNIVERSAL Dienstleistungen GmbH.
- Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe der Winterleistung für Los 3 an den Bieter Torsten Rahlf GmbH.
- Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe der Winterleistung für Los 4 an den Bieter ADS Construction UG.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
	17	6

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage einstimmig abgelehnt.

10.8 DS 287/2021/19-24 Änderung der Straßenreinigungssatzung

Stefan Radach: Es sollte noch einmal über die Straßenzugehörigkeit in die Reinigungsklassen diskutiert werden. Auch die Straßen der RK 3 sollten zwischendurch mal gereinigt werden.

Christian Arndt: Die Änderung dient der Aufnahme der Fußwege in die Reinigung. Wenn wir jetzt verweisen, um eine weitere Diskussion zu eröffnen, wird sich mit Sicherheit die Ausschreibung verschieben und die Leistung kann nicht zeitnah erfolgen.

Markus Landherr: Wenn sich im Laufe eines Leistungszeitraums Reinigungsklassen und Kehr/Räumkilometer ändern, kann das auch im Vertrag berücksichtigt werden.

Wilfrid Hannemann: Der aktuelle Satzungsentwurf hat starken Diskussionsbedarf. Die Straßenzugehörigkeit zu den Reinigungsklassen muss neu diskutiert werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Entwurf der Straßenreinigungssatzung.

Geschäftsordnungsantrag Stefan Radach/Kay Juschka: Verweis in die Ortsbeiräte und den Verwaltungsausschuss.

Abstimmung GeschO-Antrag:

Anwesend 22 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
18	1	3

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorschlag in die die Ortsbeiräte und den Verwaltungsausschuss verwiesen.

Kay Juschka: Die Kämmerin hat unmissverständlich im letzten Finanzausschuss erklärt, dass ein wie im Beschlussvorschlag aufgeführtes Vorgehen, also HH Mittel im Vorgriff auf den gesamten HH zu beschließen, nicht vom Haushaltsrecht gedeckt ist.

Christian Arndt: Wenn wir jetzt keine Ausschreibung durchführen, werden wir keine Laubentsorgung für den April beauftragen können. Auch die Ausschreibung der Straßenreinigung und des Winterdienstes mit eingehenden maßvollen Angeboten sind dann nicht gewährleistet.

Dr. Frank Galeski: Die Sachverhaltsdarstellung, die Zusammenführung der Leistungen muss klarer abgebildet werden. Die Kämmerin muss bitte in den kommenden Sitzungen anwesend sein.

Markus Landherr: Normalerweise können derartige Ausschreibungen/Vergaben erfolgen, weil sie Geschäfte der laufenden Verwaltung sind. Bitte prüfen, was unter dieser Hinsicht jetzt auch an Ausschreibungen erfolgen kann. HH-Mittel stehen auch unter vorläufiger Haushaltsführung im Rahmen der Ansatzfortschreibung zur Verfügung.

Kay Juschka: Die Gemeindevertretung erklärt ihre Absicht, dass zukünftig Straßenreinigung und Laubentsorgung in der Gemeinde erfolgen.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung stimmen kommentarlos zu.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt:

1. Den Haushaltsansatz für die Straßenreinigung und den Winterdienst für das Jahr 2022 auf 1.500.000,- € festzusetzen. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des vorliegenden Beschlusses die Vergabeverfahren für den Winterdienst und die Straßenreinigung während der vorläufigen Haushaltsführung durchzuführen sowie die Mittel in Höhe von 1.500.000,- € während der vorläufigen Haushaltsführung freizugeben.
2. Den Haushaltsansatz für die Laubentsorgung für das Jahr 2022 auf 400.000,- € festzusetzen. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des vorliegenden Beschlusses das Vergabeverfahren für die Laubentsorgung während der vorläufigen Haushaltsführung durchzuführen sowie die Mittel in Höhe von 400.000,- € während der vorläufigen Haushaltsführung freizugeben.

Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
	15	8

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage einstimmig abgelehnt.

gez. Kay Juschka

Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. *Christian Arndt*

Protokollant/in